

Hans-Peter Hartmann



PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Narzissmus und narzisstische Persönlichkeitsstörungen

V&R

V&R

PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Herausgegeben von
Franz Resch und Inge Seiffge-Krenke

Hans-Peter Hartmann

Narzissmus und narzisstische Persönlichkeitsstörungen

Vandenhoeck & Ruprecht

Mit 5 Abbildungen und 4 Tabellen

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-647-90076-6

Weitere Ausgaben und Online-Angebote sind erhältlich unter:
www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

Umschlagabbildung: Paul Klee, Der goldene Fisch, 1925/akg-images

© 2018, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG,
Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen
www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen
EPUB-Produktion: Lumina Datametics, Griesheim

Inhalt

Vorwort zur Reihe

Vorwort zum Band

Vorbemerkungen

1 Der Mythos des Narziss

2 Freuds Narzissmusbegriff und seine historischen Vorläufer

2.1 Historische Vorläufer

2.2 Freuds Narzissmusbegriff

2.3 Weiterentwicklung des Narzissmusbegriffs bei Freud
und die Konsequenzen

3 Narzissmus im Verständnis unterschiedlicher
psychoanalytischer Theorien

3.1 Grundannahme primärer Narzissmus

3.2 Grundannahme primäre Objektbeziehung

3.3 Grundannahme Selbstregulation

3.4 Grundannahme Intersubjektivität

4 Diagnostik und Klassifikation der narzisstischen
Persönlichkeitsstörung

4.1 Testdiagnostik

4.2 Klassifikation

4.3 Weiblicher Narzissmus

5 Narzissmus bei Paaren und in Gruppen

6 Das Verständnis der narzisstischen Persönlichkeitsstörung bei Kohut

7 Das Verständnis der narzisstischen Persönlichkeitsstörung bei Kernberg

8 Das Verständnis des Narzissmus und der narzisstischen Persönlichkeitsstörung in anderen, nicht psychoanalytisch begründeten Theorien

8.1 Verhaltenstherapie

8.2 Klärungsorientierte Psychotherapie

9 Narzissmus bei anderen Persönlichkeitsstörungen

10 Narzissmus, Bindung und Aggression

11 Differenzielle Behandlungsansätze des Narzissmus und der narzisstischen Persönlichkeitsstörung

11.1 Von Freud zu Kernberg

11.2 Neuere Behandlungsansätze

11.3 Wesentliche Komplikationen bei allen Therapieformen

12 Übertragungs- und Gegenübertragungsprobleme

13 Ausblick, Prognose und Behandlungseffizienz

Literatur

Vorwort zur Reihe

Zielsetzung von PSYCHODYNAMIK KOMPAKT ist es, alle psychotherapeutisch Interessierten, die in verschiedenen Settings mit unterschiedlichen Klientengruppen arbeiten, zu aktuellen und wichtigen Fragestellungen anzusprechen. Die Reihe soll Diskussionsgrundlagen liefern, den Forschungsstand aufarbeiten, Therapieerfahrungen vermitteln und neue Konzepte vorstellen: theoretisch fundiert, kurz, bündig und praxistauglich.

Die Psychoanalyse hat nicht nur historisch beeindruckende Modellvorstellungen für das Verständnis und die psychotherapeutische Behandlung von Patienten hervorgebracht. In den letzten Jahren sind neue Entwicklungen hinzugekommen, die klassische Konzepte erweitern, ergänzen und für den therapeutischen Alltag fruchtbar machen. Psychodynamisch denken und handeln ist mehr und mehr in verschiedensten Berufsfeldern gefordert, nicht nur in den klassischen psychotherapeutischen Angeboten. Mit einer schlanken Handreichung von 70 bis 80 Seiten je Band kann sich der Leser schnell und kompetent zu den unterschiedlichen Themen auf den Stand bringen.

Themenschwerpunkte sind unter anderem:

- *Kernbegriffe und Konzepte* wie zum Beispiel therapeutische Haltung und therapeutische Beziehung, Widerstand und Abwehr, Interventionsformen, Arbeitsbündnis, Übertragung und Gegenübertragung,

Trauma, Mitgefühl und Achtsamkeit, Autonomie und Selbstbestimmung, Bindung.

- *Neuere und integrative Konzepte und Behandlungsansätze* wie zum Beispiel Übertragungsfokussierte Psychotherapie, Schematherapie, Mentalisierungsbasierte Therapie, Traumatherapie, internetbasierte Therapie, Psychotherapie und Pharmakotherapie, Verhaltenstherapie und psychodynamische Ansätze.
- *Störungsbezogene Behandlungsansätze* wie zum Beispiel Dissoziation und Traumatisierung, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen, Borderline-Störungen bei Männern, autistische Störungen, ADHS bei Frauen.
- *Lösungen für Problemsituationen in Behandlungen* wie zum Beispiel bei Beginn und Ende der Therapie, suizidalen Gefährdungen, Schweigen, Verweigern, Agieren, Therapieabbrüchen; Kunst als therapeutisches Medium, Symbolisierung und Kreativität, Umgang mit Grenzen.
- *Arbeitsfelder jenseits klassischer Settings* wie zum Beispiel Supervision, psychodynamische Beratung, Soziale Arbeit, Arbeit mit Geflüchteten und Migranten, Psychotherapie im Alter, die Arbeit mit Angehörigen, Eltern, Familien, Gruppen, Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie.
- *Berufsbild, Effektivität, Evaluation* wie zum Beispiel zentrale Wirkprinzipien psychodynamischer Therapie, psychotherapeutische Identität, Psychotherapieforschung.

Alle Themen werden von ausgewiesenen Expertinnen und Experten bearbeitet. Die Bände enthalten Fallbeispiele und konkrete Umsetzungen für psychodynamisches Arbeiten. Ziel ist es, auch jenseits des therapeutischen Schulendenkens psychodynamische Konzepte verstehbar zu machen, deren Wirkprinzipien und Praxisfelder aufzuzeigen und damit für alle Therapeutinnen und Therapeuten eine